

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 185

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

(Inkl. Porto)  
**Schweiz:** Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 8.  
 In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
 Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
**Suisse:** un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3  
**Union postale:** un an fr. 16, 2<sup>e</sup> semestre fr. 8.  
 On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Bern.  
 Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p><b>Versendung</b> regelmässig Mittwoch und Samstag Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p><b>Redaktion und Administration</b> im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.</p>	<p><b>Rédaction et Administration</b> au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>
<p><b>Insertionspreis:</b> 5 Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden vor der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Bern ou aux agences de publicité.</p>

**Inhalt. — Sommaire.**

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Vins d'Italie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères. — Télégrammes.

### Amtlicher Theil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die Inhaber nachfolgender Werthpapiere:  
 Obligation der Vereinigten Schweizerbahnen II. Hypothek Nr. 6123, de Fr. 500, nebst Couponsbogen;  
 Coupon der Obligation der Staatsanleihe des Kt. St. Gallen Nr. 806 Serie XXIII B, de Fr. 42.50, fällig 30. April 1887;  
 Kassaschein der Ersparniskassa der Stadt St. Gallen Nr. 33480, Werth Fr. 450, auf Fr. Bertha Gnipper,  
 werden aufgefordert, gen. Werthpapiere binnen einer Frist von drei Jahren von heute an gerechnet, beim Präsidenten des Bezirksgerichts St. Gallen vorzuweisen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.  
 St. Gallen, 7. August 1891.

**Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Gestützt auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 26, 28 und 29 vom 1., 3. und 5. März 1888 und die Thatsache, dass die Couponsbogen mit Talons, enthaltend die Couponsnummern 8 bis 30 zu den Aktien Nr. 20391, 29744, 29745, 29746 und 30259 der Bernischen Jura-Bahn-Gesellschaft binnen der Frist von drei Jahren der unterzeichneten Amtsstelle nicht vorgelegt worden sind, werden diese Titel hiermit als kraftlos erklärt.  
 Bern, 9. September 1891.

Der Gerichtspräsident:  
**Sessler.**

Madame Isaline Pernet-Jaquier, à Denens, s'est adressée au président du tribunal civil du district de Lausanne pour obtenir l'annulation d'un certificat de dépôt du capital de fr. 300, délivré à Dame Pernet par la Banque cantonale vaudoise le 21 janvier 1887, au terme de 3 ans, série 3, n° 30, certificat qui est égaré.

Vu les art. 795 et suivants du C. O. le détenteur inconnu du titre sus-désigné est sommé de le produire au greffe du tribunal de Lausanne dans le délai de quatre mois dès le 18 juillet 1891, faute de quoi le président en prononcera l'annulation sur réquisition de la demanderesse.  
 Donné à Lausanne, le 10 septembre 1891.

Le président:  
**Dumur.**

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 9. September. Inhaber der Firma **Josef Küpfer** in Zürich ist Josef Küpfer von Unterkutterau, Baden, in Zürich. Manufakturwaaren und Konfektion. Bahnhofstrasse 60.

10. September. Die Firma **Frau B. Zucker** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 8. August 1891, pag. 685) ist in Folge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

10. September. Johannes Hartmann von Eglisau, in Zürich, und Eugen Widmer von und in Rüschiikon haben unter der Firma **J. Hartmann & Co** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1891 ihren Anfang nahm. Kohlen- und Holzhandlung. Oetenbachgasse 26.

10. September. Die Firma **H. Hausheer** in Rüschiikon (S. H. A. B. vom 21. Mai 1883, pag. 581) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

##### Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

###### Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1891. 8. September. Unter der Firma **Viehzüchtgenossenschaft in Gerzensee** hat sich mit Sitz daselbst auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, durch Ankauf von einem Bullen und Kühen reiner Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammthiere als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtreisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehwaare den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen als bisher. Die Statuten sind am 5. April 1891 festgestellt worden. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem Tage der Eintragung in das Handelsregister. Der Beitritt zur Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Einlösung wenigstens eines Antheilscheines im Betrage von Fr. 50, deren bei der Gründung dreissig gezeichnet worden sind; in Zukunft bedarf es überdies eines Aufnahmebeschlusses der Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Gelbstag und Ausschluss. Unter Vorbehalt des Art. 685 O.-R. sind die Gründe zum Ausschluss eines Mitgliedes in § 28 der Statuten niedergelegt. So lange die Auflösung der Genossenschaft

nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei, jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) und vorgängige schriftliche Anzeige an den Vorstand, die demselben wenigstens drei Monate vorher eingereicht werden muss. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft, Ausschluss vorbehalten, hat der Ausscheidende resp. seine Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft als auf die Rückzahlung seines Geschäftsantheiles, welcher nach Mitgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnisse der ihm angehörenden Antheilscheine festzustellen ist. Der von der Genossenschaft Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf den Geschäftsantheil. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind 1) die Hauptversammlung; 2) der Vorstand, bestehend aus vier jeweiligen auf die Dauer eines Jahres gewählten Mitgliedern. Präsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt: Präsident Johann Dietrich von Bern, im Kohlacker; Vize-Präsident Jakob Glauser von Krauchthal, im Dorf; Sekretär Gottlieb Spycher von Gerzensee, im Trockenmaad; Kassier Johann Grossglauser von Münsingen, im Thalgut, alle zu Gerzensee. Ueber die Berechnung und Vertheilung des Gewinnes enthalten die Statuten folgendes: Der Rechnungsabschluss erfolgt auf 31. Dezember. In jeder Rechnung ist der Vermögensbestand der Genossenschaft aufzunehmen. Der reine Vermögensbestand ergibt sich, wenn von der Schätzung der Vermögensgegenstände, unter Zurechnung allfälliger Guthaben, die Anleihen und sonstigen Schulden der Genossenschaft abgezogen werden. Der Vermögenssaldo, getheilt durch die Zahl der Antheilscheine, ergibt den Werth der einzelnen Antheilscheine. Bei der Auflösung der Genossenschaft erfolgt die Vertheilung des Vermögens nach Antheilscheinen.

9. September. Unter der Firma **Landwirthschaftliche und Viehzuchtgenossenschaft Belpberg** hat sich mit Sitz in Belpberg auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche, ohne einen Gewinn zu beabsichtigen, im Allgemeinen die möglichste Förderung des landwirthschaftlichen Betriebes, und im Besondern die möglichst rationelle Aufzucht von Jungvieh bezweckt. Die Statuten wurden festgestellt am 28. August 1891. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem Tage der Eintragung in das Handelsregister. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei ihrer Gründung beigetreten oder später durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen wird, die Statuten unterzeichnet und wenigstens einen Antheilschein im Betrage von Fr. 50 übernommen und eingelöst hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Gelbstag, Ausschluss und Tod. Im letztem Falle können die Erben auf ein ihrerseits zu stellendes Gesuch durch Beschluss der Hauptversammlung an Stelle des Verstorbenen als Genossenschafter aufgenommen werden. Solange ein Beschluss über Auflösung der Genossenschaft nicht gefasst ist, steht jedem Mitgliede auf Schluss des Rechnungsjahres (31. Dezember) der Austritt frei, es ist jedoch eine diesbezügliche Erklärung wenigstens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich einzureichen. Beim Austritt hat das ausgetretene Mitglied oder sein Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Geschäftsantheiles, welcher nach Mitgabe der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnisse seiner Antheilscheine auszumitteln ist. Das ausgeschlossene Mitglied verliert jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen und auch seinen einbezahlten Antheilschein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft erfolgt die Vertheilung des Vermögens nach Antheilscheinen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung; b. ein aus fünf Mitgliedern bestehender, auf die Dauer von zwei Jahren gewählter Vorstand. Ausserdem besteht noch eine Prüfungskommission von zwei Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt: Präsident: Friedrich Joder von Muri, zu Hohlburg; Vize-Präsident, zugleich Kassier: Johann Balsiger von Belp, im Fuchsacker; Sekretär: Christian Balsiger von Belp, im Neuhaus; Experten: Samuel Niederhäuser von Riggisberg, in Springenhaus, und Christian Rolli von Belpberg, zu Hofstetten, alle auf dem Belpberg wohnhaft.

###### Bureau Bern.

9. September. Unter dem Namen **Kaufmännischer Verein Bern** besteht in der Stadt Bern eine am 13. November 1861 gegründete Verbindung, Verein von Handelsbessenen und Angestellten zum Zwecke der allgemeinen geistigen und beruflichen Ausbildung seiner Mitglieder und zur Pflege edler Geselligkeit und Kollegialität unter den Mitgliedern und Unterhaltung freundschaftlicher Beziehungen zu ehemaligen Mitgliedern und verwandten Vereinen. Die revidirten Vereinsstatuten sind am 24. April 1889 festgestellt worden und sind am 1. Mai 1889 in Kraft getreten. Als Aktivmitglied kann jeder Handelsbessene oder sich für die Vereinszwecke Interessirende aufgenommen werden, welcher das 19. Altersjahr zurückgelegt oder die Lehrzeit beendet hat und von seinem Prinzipal, Vater oder einem Vereinsmitglied empfohlen wird. Aktivmitglieder haben ein Eintrittsgeld von Fr. 2 und einen monatlichen Unterhaltsbeitrag von Fr. 1 zu bezahlen. Passivmitglied ist jeder sich für die Vereinszwecke Interessirende, der einen vierteljährlichen Beitrag von Fr. 1.50 bezahlt. Der Verein wird von einem Vorstand von neun Mitgliedern geleitet, welcher alljährlich aus der Mitte des Vereins gewählt wird. Nach aussen wird der Verein rechtsverbindlich vertreten durch Kollektivunterschrift des Präsidenten, Kassiers und Sekretärs. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen zum Theil durch Bietkarten und durch Publikation im Stadtanzeiger. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, über welches letzteres im Uebrigen in den Statuten keine Bestimmungen enthalten sind. Gegenwärtig sind gewählt: Als Präsident Rudolf Studler von Seengen, Beamter in Bern; als Kassier Gaudenz Menn von Schiers, in Bern; als Sekretär Werner Zehnder von Seen, (Zürich), ebenfalls in Bern.

**Bureau Frauenbrunnen.**

8. September. Unter der Firma **Vieh-zucht-Genossenschaft-Utzenstorf** hat sich mit Sitz in Utzenstorf eine Genossenschaft gegründet, welche den Zweck hat, durch Ankauf von Bullen und Kühen reiner Simmenthaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung der Stammthiere und ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehwaare, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen. Die Statuten sind am 21. Februar 1891 festgesetzt worden. Die Geschäftsdauer ist unbestimmt. Der Eintritt wird bedingt durch Unterzeichnung der Statuten und Einlösung wenigstens eines Antheilscheines; später erfolgt derselbe gemäss Beschluss der Hauptversammlung. Der Austritt erfolgt durch freiwilligen Austritt, Tod, Geistesstörung und Ausschluss. Das Genossenschaftskapital beträgt wenigstens Fr. 2000, eingetheilt in Antheilscheine zu je Fr. 50, wovon jeder Genossenschafter wenigstens ein Stück zu übernehmen hat. Auf heute ist das in § 7 Ziffer 1 erwähnte Gesellschaftsvermögen von Fr. 2000 ganz einbezahlt. Die Antheilscheine lauten auf den Namen und sind weder theilbar noch übertragbar, auch können sie durch Privatgläubiger eines Genossenschafters weder gepfändet noch zur Geiztagsmasse gezogen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist wegbedungen (§ 13 der Statuten). Die Organe der Genossenschaft sind *a.* die Hauptversammlung, bestehend aus sämtlichen Mitgliedern der Genossenschaft; *b.* der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vize-Präsident, Kassier und Sekretär; *c.* die Expertenkommission, bestehend aus drei Mitgliedern und zwei Ersatzmännern. Der Präsident und der Sekretär führen kollektiv die verbindliche Unterschrift und vertreten die Genossenschaft gegen Aussen. Mitglieder des Vorstandes sind Fried. Kummer, alt Grossrath von und in Utzenstorf, Präsident; Johann Schenk, Pächter, von Eggwyl, in Landslut, Vize-Präsident; Jakob Kehrl-Nenniger, Landwirth, von und in Utzenstorf, Kassier; J. Jb. Fischer-Schlup, Landwirth von und in Utzenstorf, Sekretär.

**Bureau Trachselwald.**

9. September. Inhaber der Firma **S. Wächli**, Mechaniker in Huttwyl, ist Samuel Wächli von Lozwyl, in Huttwyl wohnhaft. Natur des Geschäftes: Mechanik (Landwirthschaftliche Maschinen, Dreschmaschinen etc.).

9. September. Inhaber der Firma **Fritz Graber**, Krämer in Walterswyl, ist Fritz Graber, Jakobs von Rohrbachgraben, wohnhaft in genanntem Walterswyl. Natur des Geschäftes: Tuch-, Spezerei- und Kurzwaarenhandlung.

10. September. Die Firma **Gebr. Eichenberger** in Goldbachschachen zu Lützelflüh (S. H. A. B. vom 12. Juni 1883, pag. 686) wird nun umgeändert in **Eichenberger & Co.**, und es sind Inhaber die bisherigen Jakob Eichenberger und Christina Eichenberger geb. Iseli, Friedrichs Wittve, beide von Trub und wohnhaft in Goldbachschachen zu Lützelflüh, welche Aktiven und Passiven der bisherigen Firma übernehmen. Natur des Geschäftes: Hutfabrikation.

10. September. Inhaber der Firma **And. Käser** im Mühleweg, Gemeinde Walterswyl, ist Andreas Käser, Andreas von Dürrenroth, Krämer, angessen im Mühleweg, Gemeinde Walterswyl. Natur des Geschäftes: Détailhandel in Tuchwaaren und Spezereien etc.

**Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna**

1891. 8. September. Die Firma **Franz Baumeler, Nachf. von Hermann Felder** in Luzern (S. H. A. B. vom 4. Januar 1890, pag. 6) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **M. & B. Geissler** in Luzern (S. H. A. B. vom 23. März 1889, pag. 279) ist in Folge Wegzuges der Inhaberinnen erloschen.

9. September. Die Firma **F. Imbach** in Sursee (S. H. A. B. vom 4. Juni 1889, pag. 495) lautet vom 15. September 1891 an **F. Imbach Sohn** in Sursee. Natur des Geschäftes: Eisenwaaren- und Kohlenhandlung. Geschäftslokal: Oberstadt.

9. September. Die Firma «**Rudolf Hauser**» in Zürich (eingetragen im Handelsregister der Hauptniederlassung den 30. März 1883 und publiziert im S. H. A. B. vom 4. Mai 1883, pag. 497, hat am 1. Juli 1891 in Luzern unter der Firma **Rudolf Hauser** eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: China- und Japan-Waaren, Cigarren und Tabak. Geschäftslokal: Stützstrasse 2. Der Firmeninhaber Rudolf Hauser von Richterswyl, wohnhaft in Zürich, ist allein zur Vertretung der Filiale befugt.

**Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo**

1891. 7. September. Die Firma **J. M. Weber-Strebel** in Zug (S. H. A. B. vom 10. April 1883, pag. 401) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

**Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta****Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.**

1891. 8. September. Unter der Firma **Consumgenossenschaft Biberist** hat sich mit Sitz und Gerichtsstand in Biberist, gemäss Statuten vom 9. Juli 1891, eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, gute und preiswürdige Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfs an seine Mitglieder abzugeben. Die Genossenschaft nimmt ihren Anfang mit der Eintragung in's Handelsregister. Mitglied der Genossenschaft kann werden, wer das zwanzigste Altersjahr zurückgelegt hat, einen guten Leumund besitzt, kein Konkurrenzgeschäft betreibt und einen Antheilschein von Fr. 25 übernimmt. Weitere Beiträge haben die Mitglieder an die Genossenschaft nicht zu entrichten. Für Mitglieder, welche nach der Gründung aufgenommen werden, wird der Antheilschein je nach der Grösse des Genossenschaftsvermögens fixirt. Die Mitgliedschaft geht verloren: *a.* durch schriftliche, dem Vorstand eingereichte Austrittserklärung, *b.* durch Tod, *c.* durch Ausschluss und *d.* durch Konkurs. Die Antheilscheine der Mitglieder, welche austreten oder ausgeschlossen werden, übernimmt die Genossenschaft, nur im Todesfall eines Genossenschaftsmitgliedes sind dessen Erben berechtigt, den Antheilschein des Verstorbenen zu übernehmen. Mit dem Ausschluss oder Austritt geht jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen verloren. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftsmitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ueber die Vertheilung des Reingewinnes bestimmen die Statuten Folgendes: 5—10% werden dem Mobilarkonto und ebensoviel dem Reservefonds zugewiesen. Den Rest des Gewinnes erhalten die Mitglieder in Verhältniss ihrer Waarenbezüge. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft im Verkehr mit Dritten und vor Gericht. Der Präsident, Kassier und Aktuar führen die Firmaunterschrift und zwar je zu zweien in kollektiver Zeichnung. Es sind gewählt als: 1) Präsident: Albert Sterki, Notar, von und in Biberist, 2) Vizepräsident und zugleich Kassier: Robert Kaiser von Grellingen, Maschinenführer in Biberist, 3) Aktuar: Bernhard Limgg von Grossdietwil, Maschinenführer in Biberist. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Mathias Tritschler von Zähringen, Baden, Maschinenführer in Biberist, Johann Hänzli von Günsberg, Maschinenführer in Biberist, Julius Stuber, Schlosser, von und in Biberist, und Arnold Oegerli von und zu Biberist.

**Bureau Stadt Solothurn.**

7. September. Inhaberin der Firma **Elise Eberhard** in Solothurn ist Jungfrau Elise Eberhard, Johs. sel. von Schmottwil, wohnhaft in Solothurn. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung und Konfektion. Hauptgasse Nr. 90.

**Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città**

1891. 8. September. Inhaber der Firma **Xav. Kapfer** in Basel ist Jean-Baptiste-Xavier Kapfer von Bellort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Vertretung der Firma Chabrières Morel & Co in Lyon für Handel in Schappe und Seidenabfällen. Geschäftslokal: Augustinergasse 17.

9. September. Die Firma **Paul Grosse** in Basel (S. H. A. B. vom 6. Februar 1886, pag. 72) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

**Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.**

1891. 7. September. Die im S. H. A. B. vom 19. April 1887, pag. 306 publizirte Firma **J. A. Tobler** in Herisau ertheilt Prokura an Anna Tobler von Wolfhalden, in Herisau.

8. September. Die im S. H. A. B. vom 17. April 1883, pag. 434 publizirte Firma **J. J. Koller, Sohn** in Gais ist in Folge Wegzuges des Inhabers aus dem Kanton erloschen.

**Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo**

1891. 8. September. Inhaber der Firma **C. Leder-Scheitlin** in St. Gallen ist Carl Leder-Scheitlin von Muri (Kt. Aargau), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Herren- und Knabenkleiderkonfektion, Anfertigung nach Mass. Neugasse 46.

9. September. Inhaber der Firma **Heinrich Jäger-Guter** in St. Gallen ist Heinrich Jäger-Guter von Eitenheim (Gross. Baden), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Möbelmagazin und Möbelschreinerei. Geschäftslokal: Magazin: Brühlgasse 39; Schreinerei: Glockengasse.

**Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni**

1891. 9. September. Andreas Walser von Seewis i. Pr., in Chur, und Anton Lietha jünger von und in Seewis i. Pr. haben unter der Firma **Walser & Co** in Chur eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 3. September 1891 ihren Anfang genommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Andreas Walser, Kommanditär ist Anton Lietha jünger mit dem Betrage von Franken Zwanzigttausend. Natur des Geschäftes: Wein, Getreide und Kolonialwaaren. Geschäftslokal: Obere Gasse Nr. 175. Die Firma ertheilt Prokura an Frau Magdalena Walser von Seewis i. Pr.

**Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia**

1891. 7. September. Inhaber der Firma **Dominik Jäckle** in Amrisweil ist Dominik Jäckle von und wohnhaft in Amrisweil. Küferei und Weinhandlung.

7. September. Die Firma **Otto Tritscheller** in Arbon (S. H. A. B. vom 19. Mai 1891, pag. 469) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Karl Bleidorn** in Arbon ist Karl Bleidorn, Ingenieur von Karlsruhe, wohnhaft in Arbon. Maschinenfabrik. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Otto Tritscheller. Die Firma Karl Bleidorn in Arbon ertheilt Prokura an J. Bänziger von Heiden, wohnhaft in Arbon.

7. September. Die Firma **Gottl. Huber** in Münchweilen (S. H. A. B. vom 3. Juli 1883, pag. 792) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

7. September. Die Firma **Peter Muhmenthaler** in Wittenweil (S. H. A. B. vom 5. Juni 1886, pag. 384) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

7. September. Inhaber der Firma **Conrad Häberli** in Mühlebach ist Conrad Häberli von Rütli-Hemmersweil, wohnhaft in Mühlebach. Viehhandel.

7. September. Inhaber der Firma **Aug. Schoop** in Amrisweil ist August Schoop von Dozweil, wohnhaft in Amrisweil. Gasthofbesitzer, Bierhandlung und Stickergererei z. Walhalla.

7. September. Inhaber der Firma **C. Phil. Mall** in Amrisweil ist C. Philipp Mall von und wohnhaft in Amrisweil. Sattler und Tapezierer. Handlung in Möbeln, Betten, Lederwaaren, Chaisen und Reiseressiquiten.

8. September. Inhaber der Firma **J. Friedr. Keller** in Amrisweil ist J. Friedrich Keller von und wohnhaft in Amrisweil. Fettwaarenhandel und Stickererei.

8. September. Inhaber der Firma **Konrad Allenspach** in Biessenhofen ist Konrad Allenspach von Mühlebach, wohnhaft in Biessenhofen. Viehhandel.

8. September. Die beiden Brüder Jakob und Johann Laib von Mühlebach, wohnhaft in Rächlisberg, haben unter der Firma **Gebr. J. & J. Laib** in Rächlisberg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1886 begonnen hat. Fabrikation von Tricotierwaaren.

9. September. Inhaber der Firma **Fried. Kaderli** in Rächlisberg ist Friedrich Kaderli von Höchstetten-Koppigen (Kt. Bern), wohnhaft in Rächlisberg. Käsererei.

9. September. Inhaber der Firma **Carl Vogt** in Amrisweil ist Carl Vogt von und wohnhaft in Amrisweil. Fabrikation und Handel von Gold- und Silberwaaren.

9. September. Inhaber der Firma **Joh. Müller** in Rächlisberg ist Johannes Müller von und wohnhaft in Rächlisberg. Stickererei, Holz- und Spezerei-handlung und Landwirthschaft.

**Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud****Bureau de Cossonay.**

1891. 9. septembre. Eugène Monot, domicilié à Pampigny, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **E. Monot**, à Pampigny. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, étoffes, fers, etc.

**Bureau de Lausanne.**

8. septembre. La société en commandite «**Müller & Co**» à Aarau, inscrite au registre du commerce d'Aarau en date du 5 juin 1891 (F. o. s. du c. du 13 juin 1891, page 546), a été établie à Lausanne une succursale sous la raison sociale **Müller & Co, succursale à Lausanne**. Elle est gérée par les deux associés en nom collectif qui sont Jacob Müller, de Lenzbourg, et Auguste Trüb, de Dübendorf (Zurich), les deux domiciliés à Aarau. Un troisième associé qui est commanditaire pour Fr. 50,000, est M. Adolphe Giesch-Caviez, de Masein, aussi domicilié à Aarau. Cette société a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif Müller & Co, qui avait également une succursale à Lausanne, sous la raison **Müller & Co**

(F. o. s. du c. du 30 janvier 1890, page 66). Genre d'industrie: Lithographie et imprimerie. Rue du Petit St-Jean.

8 septembre. Dans l'assemblée générale du 31 août 1891 de la **Société coopérative des menuisiers de Lausanne**, association dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 8 mars 1887, page 176; 18 octobre 1890, page 744, et 27 mai 1891, page 494), le conseil d'administration de celle-ci, a été renouvelé et composé comme suit: François Simonin, gérant; R. Marguerat, caissier, et Charles Bovard, secrétaire, les trois domiciliés à Lausanne.

8 septembre. Sous la dénomination de **Société de tir de campagne Guillaume-Tell, à Lausanne**, il a été fondé par statuts du 14 avril 1874, modifiés les 21 avril 1888 et 9 mai 1891, une société qui a pour but d'offrir à ses membres l'occasion de s'exercer dans l'art du tir, de se perfectionner dans le maniement et l'emploi des armes de guerre, pour être utile à la patrie en cas de danger. La société à son siège à Lausanne. La société se compose de membres actifs et de membres honoraires. Tout citoyen suisse, à partir de 17 ans, jouissant de ses droits civiques, a le droit de faire partie de la société comme membre actif; il doit dans ce cas faire sa demande auprès d'un membre du comité. Sont reçus membres honoraires les citoyens ayant rendu des services signalés à la société ou pour le tir en général. Sont admis dans la société des étrangers qui sont soumis aux mêmes obligations que les membres actifs et jouissent des mêmes droits mais ils n'ont aucun droit aux subsides. L'assemblée décide sur l'admission des membres honoraires et des étrangers à la Suisse. La démission volontaire d'un sociétaire doit être adressée par écrit au comité avant l'assemblée générale ordinaire; au cas contraire le démissionnaire est tenu de payer la contribution pour toute l'année courante, même s'il quitte la société dans le courant de l'année. La finance d'entrée est fixée à 1 fr. et la contribution annuelle à 4 fr. Les membres honoraires ne payent pas de contributions. La société est administrée par un comité composé de cinq membres, nommés par l'assemblée générale ordinaire pour une année et sont rééligibles. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont collectivement la signature sociale. Les assemblées générales sont convoquées par cartes adressées aux sociétaires et par insertions dans la Feuille d'avis de Lausanne. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont garantis par les biens de celle-ci. Le président est Christian Ulrich, le vice-président est J.-R. Laubscher et le secrétaire G. Hofer, domiciliés à Lausanne.

#### Bureau de Morges.

10 septembre. Le chef de la maison **E. Pignuet**, à Morges, est Ernest-Ulysse Pignuet, du Chenit, domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation du Café du Parc, 9, Place du Manège.

10 septembre. Sous la raison sociale de **Société de Fromagerie de Yens**, il a été formé le 24 janvier 1891, une association ayant pour but la mise en commun du lait des vaches des sociétaires, pour la vente en nature ou sa fabrication en ses produits divers. Son siège est à Yens; sa durée est illimitée. Le fonds social se compose des immeubles que la société possède dans la commune de Yens. Les sociétaires sont co-propriétaires des biens de la société et en cette qualité débiteurs collectifs et solidaires de toutes les dettes actuelles, ainsi que de celles qui pourraient être créées par la suite. Il pourra en tout temps être reçu de nouveaux membres de l'association moyennant une décision de l'assemblée générale prise au scrutin secret et à la majorité absolue des sociétaires et payer la finance d'entrée fixée par la dite assemblée. Tant que la société n'aura pas voté sa dissolution, tout sociétaire pourra se retirer à la fin d'un exercice annuel, moyennant une demande écrite adressée au président au moins un mois à l'avance. L'assemblée générale peut aussi dans les cas prévus prononcer la suspension déterminée ou l'exclusion d'un sociétaire. Les enfants fils ou filles légitimes succèdent à leurs parents; tant que dure l'indivision, l'hoirie est représentée par un de ses membres. Lors du partage l'un de ces derniers deviendra seul sociétaire, mais à la condition de se faire préalablement agréer par l'assemblée générale; en cas de refus, l'hoirie aura droit à une indemnité fixée par la dite assemblée. La veuve d'un sociétaire jouit pendant son veuvage du droit de ce dernier. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires; elle ne peut valablement délibérer que lorsque les deux tiers des sociétaires sont présents; les décisions sont prises à la majorité absolue des membres présents. Toutefois la présence des trois quarts des sociétaires est nécessaire pour modifier les statuts pour voter la suspension ou l'exclusion d'un sociétaire et pour prononcer la dissolution de la société. La société est administrée par un comité composé de cinq membres savoir d'un président, d'un caissier, d'un secrétaire et de deux autres membres. Le président et le secrétaire signent tous les actes de la société et obligent seuls cette dernière par leur signature collective vis-à-vis des tiers. Les membres du comité sont: Henri Bourgeois-Richard, président; Christ Maurer, caissier; Louis André-Lavanhy, secrétaire; Samuel Coeytaux et Louis Chauvy-Dupuis, membres, tous domiciliés à Yens.

#### Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1891. 8 septembre. Le chef de la maison **Joseph Schmidiger**, à La Chaux-de-Fonds, est Joseph Schmidiger, de Fluelen, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boucherie-charcuterie. Bureaux: 12, Rue de la Balance.

9 septembre. Le chef de la maison **Henri Streiff**, à La Chaux-de-Fonds, est Henri Streiff, de Glaris, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boulangerie. Bureaux: 7, Rue de l'Hôtel de ville.

9 septembre. Le chef de la maison **C. Saenger**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Alexandre Saenger, de Oberwinter (Prusse-Rhénane), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Café des Trois-Suisses. Bureaux: 5, Rue du Versoix.

9 septembre. Le chef de la maison **G. Hermann**, à La Chaux-de-Fonds, est Gottfried Hermann, de Rohrbachgraben (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Café-brasserie. Bureaux: 1, Rue des Terreaux.

##### Bureau de Neuchâtel.

9 septembre. Le chef de la maison **P. Desvoignes-Geiser**, à Neuchâtel, est Paul-Lucien Desvoignes-Geiser, de Saicourt (Berne), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Fabricant d'horlogerie. Bureaux: 5, Place des Halles.

9 septembre. Le chef de la maison **J. Chausse-Quain**, à Neuchâtel, est Jules Chausse-Quain, de Pébrac, dépt de la Haute-Loire (France), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Machines à coudre et marchand-tailleur. Bureaux: 11, Rue du Seyon.

9 septembre. Le chef de la maison **J. Geissberger**, à Neuchâtel, est Jacob Geissberger, de Ryniken (Argovie), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Sellier. Bureaux: 6, Rue St-Maurice.

8 septembre. Le chef de la maison **C. Favre-Nardin**, à Neuchâtel, est Charles Favre-Nardin, du Locle, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Commissionnaire. Bureaux: 6\*, Rue de la Côte.

8 septembre. Le chef de la maison **G. Robert**, à Hauterive, est Gustave-Alcide Robert-Nicoud, du Locle et de la Chaux-de-Fonds, domicilié à Hauterive. Genre de commerce: Vins. Bureaux: A Hauterive.

8 septembre. Le chef de la maison **Jean Hug**, à Saint-Blaise, est Jean-Rodolphe Hug, de Saint-Blaise et y domicilié. Genre de commerce: Buffet de la gare et vins. Bureaux: A Saint-Blaise.

#### Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 8 septembre. La raison **Gust. Kunz**, ci-devant tenancier de l'« Hôtel d'Angleterre », au Quai du Léman, à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1883, page 748), est radiée ensuite de renonciation et de remise à J. Bantle (inscrit).

8 septembre. La raison **L. Jaquod**, commissionnaire-expéditeur, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1885, page 18), actuellement aux Eaux-Vives, est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire par jugement du 8 courant.

9 septembre. La raison **Gaspard Araucaire**, à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1891, page 535), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, dès le 8 courant, sous la raison **Mote**, à Genève, par Jean Mote, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café-brasserie, à l'enseigne « Café-Brasserie Gaminus », 28, Rue des Pâquis.

9 septembre. Le chef de la maison **J. Bernard**, à Genève, commençant le 15 septembre 1891, est Jean-Joseph Bernard, de St-Jean-de-Maurienne (Savoie), domicilié aux Eaux-Vives (déjà inscrit comme associé de la maison « Bon & Bernard », audit lieu). Genre d'affaires: Epicerie et comestibles. Magasin: A l'enseigne « A la Ferme », 9, Rue Croix-d'Or.

9 septembre. Le titulaire de la raison **Ph. Carrot**, à Genève, ancien propriétaire de la maison « A la Ferme » (F. o. s. du c. du 15 juillet 1890, page 550), modifie son inscription en ce sens qu'il ne fait plus la représentation, mais qu'il continue le commerce des vins en gros et la consignation. Son bureau a été depuis lors transféré 49, Rue Croix-d'Or.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

### Marken. — Marques.

#### Eintragungen. — Enregistrements.

9. September 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5434.

**C. & J. Luchsinger & C<sup>ie</sup>**, Druckerei und Färberei,  
Näfels (Schweiz).



**Zeugdruck- Fabrikate.**

11. September 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5435.

**H. Vonrufs**, Fabrikant,  
Basel (Schweiz).



**Ventilations-, Kühlungs- und Heizungsapparate.**

11. September 1891, 8 Uhr Vormittags.

No 5436.

**S<sup>r</sup> Weber & Söhne**, Fabrikanten,  
Menziken (Schweiz).



**MENZIKEN**  
SCHWEIZ

**Cigarren.**

**Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.**

**Verschiedenes. — Divers.**

**Vins d'Italie.** Nous donnons ci-dessous les chiffres du mouvement des vins qui s'est produit dans la station oenologique du gouvernement italien, à Lucerne, pendant le mois d'août:

Provenance du vin et principales espèces entrées et sorties	Entrée kg netto	Sortie kg netto
Piémont (Piémont r, Chiaretto r, Stradella b)	9,770	20,493
Emilie (Trebbiano b)	—	4,340
Toscane et Vénétie (Montepulciano r, en bout, Toscane r, Valpolicella r)	10,190	276
Adriatique méridionale (Carovigno r et b, Barletta r, Torre Giulio r, Canosa r, St. Vito r, Cerignola r)	41,982	25,300
Sicile et Sardaigne (Castellammare b, Siracusa r, Marsaletto b, Nicolosi r, Catania r, Cagliari r)	9,833	34,437
<b>Total du mois d'août</b>	<b>71,175</b>	<b>84,846</b>

Expéditions directes de l'Italie depuis le 1er janvier 1891 — 536,955

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque d'Angleterre.		3 septembre. 10 septembre.		
£		£		
Encaisse métal*	16,717,776	17,282,391	Billets émis . . . 41,836,845	
Réserve de billets	15,769,135	16,270,810	Dépôts publics . . . 4,314,843	
Effets et avances	25,359,710	28,089,893	Dépôts particuliers	32,400,045
Valeurs publiques	10,164,655	10,163,655		31,668,634

Bei Wiedergabe von Mittheilungen beliebe man die Quelle anzugeben. — En reproduisant des communications, on est prié d'en indiquer la source.

Deutsche Reichsbank.		31. August. 7. September.	
Mark		Mark	
Metallbestand	940,147,000	934,721,000	Noten-Circulat.
Wechsel-Portef <sup>o</sup>	496,795,000	475,285,000	Kurzf. Schulden
		486,051,000	470,137,000

Banque de France.		3 septembre. 10 septembre.	
Fr.		Fr.	
Encaisse métal-lique	2,627,284,931	2,607,502,251	Circulation de billets
Portefeuille	636,707,267	549,788,893	Comptes-courants
		698,996,601	653,577,927

Oesterreichisch-Ungarische Bank.		31. August. 7. September.	
öster. K.		öster. K.	
Metallbestand	219,820,466	219,845,821	Noten-Circulation
Wechsel:			Kurzfall. Schulden
auf das Inland	181,139,730	193,130,344	10,177,497
auf d. Ausland	24,991,469	24,996,406	17,573,771

**Télégrammes.**

11 septembre. La ligne sibérienne et celle de Moulmein-Bangkok sont rétablies.  
— La ligne Saigon-Bangkok est rétablie.  
12 septembre. Le service régulier avec Guatémala est rétabli.

**Inserionspreis:**  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

**Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.**

**Prix d'insertion:**  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Fabrique d'horlogerie Seeland à Madretsch.**

Le conseil d'administration, afin de pouvoir faire face aux engagements à échoir prochainement, a déterminé de demander les II<sup>e</sup> et III<sup>e</sup> versements de 20% chacun du capital-actions pour les dates suivantes:

II<sup>e</sup> versement jusqu'au 30 septembre 1891,  
III<sup>e</sup> versement jusqu'au 30 novembre 1891.

MM. les actionnaires sont priés de bien vouloir faire verser les sommes correspondantes aux actions de leur souscription jusqu'aux dates préfixées. Les retardataires seraient passibles des prescriptions de l'art. 634 du code fédéral des obligations.

Les paiements seront annotés sur le titre provisoire déjà émis et devront s'effectuer auprès des banques suivantes:

- Bienne:** Banque populaire.  
Paul Bloesch & C<sup>o</sup>.
- Berne:** Banque fédérale.  
Banque commerciale.
- Soleure:** Banque cantonale.  
Vigier frères.
- Chaux-de-Fonds:** Banque fédérale.

Madretsch, le 9 septembre 1891.

Au nom du conseil d'administration,  
Le président: **L. Girardin-Bourgeois.**  
Le secrétaire: **W. Kaiser.**

(397)

**Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens.**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mercredi 16 septembre, à 2 heures de l'après-midi, au Café Castella, à Fribourg.

**Tractanda:**

- 1<sup>o</sup> Rapport annuel présenté par la direction au nom du conseil d'administration.
- 2<sup>o</sup> Rapport des contrôleurs.
- 3<sup>o</sup> Approbation des comptes, fixation du dividende.
- 4<sup>o</sup> Nomination de cinq membres du conseil d'administration sortant de charge. Ce sont: MM. Auberjonois, Gust., Dr Castella, Morel, Marc, Pittet, Alf., et de Rham, W. Ils sont immédiatement rééligibles.
- 5<sup>o</sup> Nomination des contrôleurs.

Messieurs les actionnaires qui n'apporteraient par leurs titres avec eux, peuvent les déposer jusqu'au mardi 15 septembre, à 4 heures du soir, aux bureaux de la Société, à Perolles près Fribourg, et à Grütze-Winterthour, ou chez MM. C. Garrard & Co, banquiers à Lausanne, où les cartes d'admission seront délivrées.

Les comptes et le rapport des contrôleurs déposent dans nos bureaux, dès ce jour, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Fribourg, le 1<sup>er</sup> septembre 1891.

(H1075 F)

(387)

**Le conseil d'administration.**

**Société d'appareillage électrique Usine électrique (en l'île).**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire au local de la Chambre du Commerce, 11, Rue du Stand, pour le jeudi 24 septembre 1891, à 3 heures de relevée.

**ORDRE DU JOUR:**

Proposition du conseil d'administration pour modification aux statuts et augmentation du capital.

Les actions devront, pour être représentées à l'assemblée, être déposées au plus tard le 17 septembre, chez MM. d'Everstag et Juvet, banquiers, à Genève, et chez MM. R. Kaufmann et C<sup>o</sup>, banquiers, à Bâle.

N.-B. — Il est rappelé à MM. les actionnaires qu'aux termes de l'art. 32 paragraphe 2 des statuts, l'assemblée doit, pour la validité des décisions à prendre, réunir les deux tiers au moins des actions émises.

(395)

(H7155 X)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Bern.

**3<sup>3</sup>/<sub>4</sub> 0 Anleihen des Kantons Luzern. Fr. 800,000 vom 1. Oktober 1890.**

Das Finanzdepartement des Kantons Luzern bringt hiermit zur Kenntniss, dass bei der ersten Amortisationsziehung folgende zehn Obligationen zur Rückzahlung auf 1. Oktober 1891 ausgelost wurden:

Nr. 23, 51, 170, 230, 378, 411, 549, 597, 662 und 672.

Die Inhaber dieser Obligationen werden eingeladen, dieselben nebst den noch nicht verfallenen Zinscoupons auf 1. Oktober nächsthin bei einer der nachstehenden Zahlstellen einzuzureichen:

- in Luzern bei der Staatskasse des Kantons Luzern,
- » » » » Spar- und Leihkasse,
- » Basel » den Herren Rudolf Kaufmann & C<sup>o</sup>,
- » Zürich » der Schweiz. Kreditanstalt

und dagegen den Nennwerth der Obligationen in Empfang zu nehmen. Mit dem 1. Oktober 1891 hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Luzern, den 29. Juni 1891.

Namens des Finanzdepartements,  
Der Regierungsrath:  
**J. Schmid.**

(335)

**Papierfabrik Perlen.**

**Ordentliche Generalversammlung.**

Die Aktionäre der Papierfabrik Perlen werden hiemit zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung auf

**Samstag den 26. September 1891, Vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.**  
**in den Rathhaussaal Luzern**

eingeladen.

**Verhandlungen:**

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung von 1890/91 und Verfügung über den Reingewinn.
- 2) Abänderung von § 25 und 26 der Statuten.
- 3) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrathes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren für das laufende Geschäftsjahr.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisionsbericht können vom 19. September an gegen Vorweis des Aktienbesitzes auf dem Bureau in Perlen eingesehen werden.

Da Traktandum 2 laut § 16 der Statuten zur Beschlussfähigkeit die Vertretung von mindestens zwei Drittel des gesammten Aktienkapitals erfordert, so werden die Herren Aktionäre dringend gebeten, zahlreich zu erscheinen, oder im Verhinderungsfalle sich vertreten zu lassen.

Luzern und Zürich, 10. September 1891.

Namens des Verwaltungsrathes,  
Der Präsident:  
**E. Usteri-Pestalozzi.**

(396)

**Fabrikation und Spezialität.**

Coupir- und Plombirzangen, Plomben, Perforirmaschinen, Billetdatumpressen, Numerateurs, Siegel-, Datum- und Firmastempel, Brenneisen, Waggonschlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Hausnummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver, erhabener Schrift, gegossen, emailirt oder gepresst. — Diplom Zürich 1883, Medaille Paris 1889.  
**H. Isler, mechanische Werkstätte und Gravarinstalt, Winterthur.** (252)



übernimmt die Ausbeutung von Patenten für Massenartikel durch Lizenz oder Kauf, erwirbt auch das Eigenthumsrecht patentfähiger Artikel. (193)

**Patente.**  
Marken, Modelle u. Muster  
besorgt in allen Ländern das  
Patentbureau **J. Baur, Marktgasse,**  
**Bern.** (H 5442 Y)  
Verfasser der Broschüre: Der  
schweiz. Patent- u. Industrieschutz.